Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2014-03-18

Dezernat/ Amt: III / Amt für
Stadtentwicklung
Bearbeiter/in: Frau Stockfisch
Telefon: 5 45-25 39

Beschlussvorlage

Drucksache Nr.

01821/2014

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr
Hauptausschuss

Betreff

Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr. 63.09/1
„Fachmarktzentrum – Am Haselholz“

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt den Städtebaulichen Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr. 63.09/1 „Fachmarktzentrum - Am Haselholz“ zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und der LMI Projekt GmbH.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Die Stadt beabsichtigt mit dem Bebauungsplan Nr. 63.09 „Fachmarktzentrum – Am Haselholz“ die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ansiedlung eines Fachmarktzentums zu schaffen. Durch die Errichtung des Fachmarktzentums werden neue Verkehre generiert. Diese sollen im Wesentlichen über den Knoten Ludwigsluster Chaussee/Mettenheimer Straße eine Verbindung in das weiterführende Straßennetz erhalten.

Die Erschließungsträgerin, die LMI Projekt GmbH; verpflichtet sich die Vorbereitung und Durchführung des Umbaues der Verkehrsanlagen in diesem Bereich im Umfang der Regelungen des Erschließungsvertrages zu sichern.

Die Herstellungskosten dieser Anlagen betragen 130.000,00 €. Dieser Betrag ist durch eine Vertragserfüllungsbürgschaft abzusichern.

2. Notwendigkeit:

keine

3. Alternativen:

keine

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien:

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz:

6. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

Der Erschließungsträger trägt die mit dem Planvorhaben und dessen Umsetzung verbundenen Kosten. Die Herstellung bzw. der Umbau der Erschließungsanlagen (Straßenumbau, Errichtung Ampelanlagen) erfolgt im Bereich der Ludwigsluster Chaussee/ Mettenheimer Straße. Dieser Bereich wird von der Stadt bereits unterhalten.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: keine

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: keine

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

nein

Anlagen:

Anlage 1 Plan Erschließungsanlagen
Städtebaulicher Vertrag einschl. der Anlagen 2-4

gez. Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin